

dritter Tag auf See – Ankunft auf Utklippan

Wir stehen jetzt ca. 30 Meilen vor Simrishamn – die Südostecke von Schwedens Südküste. Die zweite Nacht ist erheblich einfacher. Wir haben tagsüber immer wieder mal abwechselnd geschlafen und gewöhnen uns an den Rythmus von ca. 2 Stunden. Wir brauchen uns nicht einmal gegenseitig zu wecken. Es funktioniert einfach. Ob das immer so ist wird sich zeigen.

Wie schon 2014 wird es nicht dunkel. Der letzte Schein der Sonne zieht im Norden durch. Ausserdem haben wir einen hellen Mond. Ab vier Uhr Morgens sind wir beide an Deck und warten auf den Sonnenaufgang während hinter uns im Süden ein roter Mond untergeht.

Nach dem Sonnenaufgang setzen wir die Segel wieder. Der Wind dreht auf NW danach schlafe erst ich, dann Barbara noch etwas. Der Wind hält aber nur ein paar Stunden dann wird es wieder zu wenig und wir machen nur noch 2 Knoten. Wir wollen uns für dieses Mal eine dritte Nacht sparen und starten die Maschine wieder für die restlichen Meilen.

Um 12:45 laufen wir in Utklippan ein. Und dann ist erst einmal ausruhen angesagt.



